

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 11 des Tierschutzgesetzes vom 18. Mai 2006 in der aktuell gültigen Fassung

Erstantrag

Folgeantrag

Zutreffendes bitte ankreuzen!

I. Bezeichnung und Anschrift des Antragstellers

Name/Bezeichnung, Anschrift, Telefon-Nr.	Rechtsform des Betriebes / der Einrichtung
	<input type="checkbox"/> Einzelunternehmer/Person <input type="checkbox"/> eingetragener Verein (e. V.) <input type="checkbox"/> Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) <input type="checkbox"/> Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) <input type="checkbox"/> sonstiges: _____

II. Personalien der verantwortlichen Person

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)		
Geburtsdatum	Geburtsort	
Anschrift		
Telefon	Fax	E-Mail
Hiermit bestätige ich, dass ich für den o. g. Betrieb die Verantwortlichkeit im Sinne dieses Antrages übernehme.		
_____ Unterschrift verantwortliche Person		

Personalien der vertretenden Person

Name, Vorname		Telefon
Anschrift		
Geburtsdatum	Geburtsort	
Hiermit bestätige ich, dass ich die o. g. verantwortliche Person im erforderlichen Fall vertrete.		
_____ Unterschrift vertretende Person		

Angaben der verantwortlichen und stellvertretend verantwortlichen Personen:

Wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit eingeleitet oder durchgeführt? ja nein

Wurde ein Strafverfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit eingeleitet oder durchgeführt? ja nein

Wurde eine Gewerbe- oder Tätigkeitsuntersagung wegen des Tierschutzgesetzes oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit ausgesprochen? ja nein

Haben Sie in den letzten 3 Jahren vor Antragstellung die eidesstattliche Versicherung über Ihre Vermögensverhältnisse abgegeben oder ist zu deren Erzwingung Haftbefehl gegen Sie ergangen oder ist derzeit gegen Sie ein Verfahren anhängig? ja nein

Ist ein Konkursverfahren anhängig? ja nein

Ist ein Insolvenzverfahren anhängig? ja nein

Bei ja: Angabe von Name/n, Zeitpunkt und Strafmaß, Bußgeldhöhe, Verfahrensangabe/n:

III. Art der beantragten Erlaubnis

1. Zucht bzw. Haltung von Wirbeltieren zu Versuchszwecken
2. Zucht bzw. Haltung von Wirbeltieren zur Entnahme von Organen f. Transplantationszwecke
3. Haltung von Tieren in einem Tierheim oder in einer ähnlichen Einrichtung
4. Haltung von Tieren in einem Zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden
5. Verbringen oder Einfuhr von Wirbeltieren (außer Nutztieren) zum Zwecke der Abgabe
6. Ausbildung von Hunden für Dritte zu Schutzzwecken oder Unterhaltung entsprechender Einrichtungen
7. Durchführung von Tierbörsen zum Zwecke des Tausches oder Verkaufes von Tieren durch Dritte
8. gewerbsmäßige(s)
 - a) Zucht Haltung von Wirbeltieren, außer landwirtschaftlichen Nutztieren
 - b) Handeln mit Wirbeltieren
 - c) Unterhaltung eines Reit- oder Fahrbetriebes
 - d) zur Schau stellen von Tieren oder zur Verfügung stellen von Tieren für derartige Zwecke
 - e) Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge
 - f) Ausbildung von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung von Hunden durch den Tierhalter

IV. Umfang der beantragten Erlaubnis

1. Tierarten und Höchstzahl der Tiere sowie Umfang der Tätigkeit:

Hunde

Rassen:

VI. Sachkunde der verantwortlichen Person(en)

Die fachlichen Kenntnisse und der praktische Umgang mit den jeweiligen Tierarten wurden erworben durch:

- Berufsausbildung
 - Nachweis ist beigefügt
- beruflichen Umgang mit Tieren
 - Nachweis ist beigefügt
- sonstiger Umgang mit Tieren
 - Nachweis ist beigefügt

Sämtliche vorhandenen Nachweise (Bestätigungen über absolvierte Praktika, Berufserfahrung, Besuch von Fortbildungsveranstaltungen und Seminaren) sind dem Antrag als Kopie beizufügen.

VII. Zuverlässigkeit

Als Nachweis der Zuverlässigkeit ist bei der für Sie zuständigen Einwohnermeldebehörde ein Führungszeugnis (Belegart 0) sowie eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (Belegart 9) zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen.

- ist beantragt wird beantragt.

VIII. Beschreibung der Räume und Einrichtungen zur Unterbringung der Tiere

Bitte Grundrissplan der Räumlichkeiten, Maßangaben der Haltungseinrichtungen und deren Ausstattung separat beifügen.

**IX. Angaben zur Ernährung und Pflege der Tiere inkl. verwendeter Hilfs- und Prüfmit-
tel (z. B. Solarmeter, Wasserchemie, Versorgung der Tiere an Feiertagen und Wo-
chenenden)**

**X. Spezielle Angaben für die gewerbsmäßige Bekämpfung von Wirbeltieren als
Schädlinge**

**1. Räumliche und sicherheitstechnische Ausstattung der Betriebsstätte (inkl. maß-
stabsgetreuem Grundriss)**

**2. Auflistung aller sachkundigen Personen (Vor – und Nachname, Adresse, Telefon-
nummer, Geburtsdatum), die selbstständig Schädlinge bekämpfen (Nachweise über
die Sachkunde dieser Personen sind dem Antrag beizufügen)**

3. Bezeichnungen, Eigenschaften, Wirkungsmechanismen, Anwendungsverfahren und Dekontaminationsverfahren der zur Schädlingsbekämpfung vorgesehenen Schädlingsbekämpfungsmittel (für diese Angaben ist ein Zusatzblatt zu verwenden)

4. Auflistung der Wirbeltierarten, die als Schädlinge bekämpft werden sollen

5. Nachweise über die Prüfung und Anerkennung der verwendeten Fraßköder und Wirkstoffe sind dem Antrag beizufügen.

Erklärung:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass eine aufgrund unrichtiger Angaben erteilte Erlaubnis unwirksam ist und jederzeit zurückgenommen werden kann. Ich verpflichte mich, Änderungen des dargestellten Sachverhaltes unverzüglich der zuständigen Behörde schriftlich mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass mit der Tätigkeit erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden darf. Verstöße können mit einem Bußgeld geahndet werden. Mir ist bewusst, dass die Antragstellung gebührenpflichtig ist.

Ort, Datum

Unterschriften des Antragstellers

Erläuterungen zum Antragsvordruck

Diese Erlaubnis kann nur auf Antrag erteilt werden. Um einen möglichst reibungslosen und schnellen Verlauf des Genehmigungsverfahrens zu gewährleisten, ist der Antragsvordruck sorgfältig und vollständig auszufüllen. Die geforderten Unterlagen sind dem Antrag beizufügen.

Die Prüfung des Antrags ist gebührenpflichtig!

I. Bezeichnung und Anschrift des Betriebes/der Einrichtung

Hier ist einzutragen, um welche Art von Betrieb es sich handelt (z.B. Tierzucht, Reit- und Fahrbetrieb). Ebenfalls sind die Adresse, der Name und der Inhaber der Betriebsstätte anzugeben.

II. Personalien der verantwortlichen Person(en)

Hier ist die Person anzugeben, die die Verantwortung für die Tiere, auf die sich die Tätigkeit erstreckt, nicht nur vorübergehend trägt (diese Person muss nicht identisch sein mit dem Betriebsinhaber). Ebenfalls sind hier die persönlichen Daten der vertretenden Person anzugeben. Die Gewährleistung einer Vertretung im Bedarfsfalle ist durch Unterschrift der stellvertretenden Person zu bestätigen.

III. Art der beantragten Erlaubnis

Bitte kreuzen Sie hier die von Ihnen beabsichtigte Tätigkeit an.

IV. Umfang der beantragten Genehmigung

Tragen Sie hier bitte die Anzahl und die Art der Tiere ein, auf die sich die Genehmigung beziehen soll. Bei Reit- oder Fahrbetrieben und beim zur Schau stellen von Tieren ist zusätzlich anzugeben, welche Tätigkeit vorgesehen ist (z.B. Ponyreiten, Kutschfahrten).

V. Informationen für Tierhalter im Rahmen des gewerbsmäßigen Handelns

Dem Antrag für das gewerbsmäßige Handeln mit Wirbeltieren sind Muster der schriftlichen Informationen über die Bedürfnisse der jeweiligen Tierarten zur Abgabe an den künftigen Tierhalter beizufügen.

VI. Sachkunde der verantwortlichen Person

Die für die Tätigkeit erforderlichen fachlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten können nur durch eine abgeschlossene staatlich anerkannte oder sonstige Ausbildung, die zum Umgang mit Tieren, auf die sich die Tätigkeit erstreckt, befähigt, durch einen mehrjährigen haupt- oder nebenberuflichen Umgang mit diesen Tieren oder durch sonstigen Umgang mit diesen Tieren nachgewiesen werden. Darüber hinaus kann die zuständige Behörde sich im Rahmen eines Gespräches einen Eindruck darüber verschaffen, ob die für die

Tätigkeit verantwortliche Person hinsichtlich Haltung, Pflege und Unterbringung der betreffenden Tierarten die erforderlichen fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten hat.

VII. Zuverlässigkeit

Als Nachweis der Zuverlässigkeit ist bei der für Sie zuständigen Einwohnermeldebehörde ein Führungszeugnis (Belegart 0) sowie eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (Belegart 9) zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen.

VIII. Beschreibung der Räume und Einrichtungen

Die Räume und Einrichtungen, die der beabsichtigten Tätigkeit dienen sollen, müssen eine tierschutzgerechte Ernährung, Pflege und Unterbringung der Tiere gewährleisten. Aus diesem Grunde sind die Räume und Einrichtungen, die der Tätigkeit dienen sollen, kurz zu beschreiben. Dem Antrag sind Pläne der Räume und Einrichtungen beizufügen.

IX. Ernährung und Pflege der Tiere

Erläutern Sie bitte kurz, wie Sie die ordnungsgemäße Ernährung und Pflege der Tiere gewährleisten wollen (Art und Menge des Futters sowie Häufigkeit der Fütterung). Bei Zoo-handlungen ist anzugeben, wie die regelmäßige Fütterung an Wochenenden gewährleistet wird.

X. Beschreibung der Vorrichtungen, Stoffe und Zubereitungen, die für die Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge bestimmt sind.

Die Vorrichtungen, Stoffe und Zubereitungen die zur Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge vorgesehen sind, müssen für eine tierschutzgerechte Bekämpfung der betroffenen Wirbeltierarten geprüft und anerkannt (BVL, BAuA) sein. Aus diesem Grund sind genaue Angaben über die zu verwendeten Wirksubstanzen, Fraßköder und Fallen dem Antrag beizufügen.

Mit der Ausübung der beantragten Tätigkeiten darf erst begonnen werden, wenn die Erlaubnis erteilt wurde! Nach Erteilung der Erlaubnis müssen Sie Ihr Gewerbe bei der Gewerbemeldestelle der Stadt Mülheim an der Ruhr anzeigen.

Nachdem Sie den Antrag ausgefüllt und unterschrieben haben, schicken Sie diesen bitte an die auf dem Vordruck genannte Adresse.

Der Amtstierarzt wird dann einen Ortstermin für die Prüfung der Räumlichkeiten bzw. der anderen Voraussetzungen mit Ihnen vereinbaren.